

Wettrennregeln

Melitta Schlachte DrachenbootCup 2025



Ein Drachenbootteam besteht aus mindestens 16 bis maximal 18 Paddlern - davon mindestens 6 Paddlerinnen – und 1 Trommler(in). Ihr dürft auch mit weniger Teammitgliedern fahren, was jedoch nicht wirklich zur Schnelligkeit des Bootes beitragen dürfte. Mehr als 18 + Trommler(in) ist halt nicht gestattet.

Für jede fehlende **Paddlerin** wird eine Zeitstrafe von **3 Sekunden** zur Laufzeit addiert.

Fehlt der **Trommler** / die **TrommlerIn** werden **30 Sekunden** zur Laufzeit addiert.

Die Steuerleute werden vom Veranstalter gestellt. Der Einsatz eigener Steuerleute ist nicht erlaubt, das mag die Versicherung nicht.

Den Anweisungen der Steuerleute muss uneingeschränkt Folge geleistet werden, dies gilt ebenso für die Mitarbeiter im Ein- und Ausstiegsbereich.

Unterwegs auszusteigen, z.B., weil man das schon mal bei Gewinnern im Fernsehen gesehen hat, ist viel zu gefährlich und daher **total verboten**. Wir sind ja keine Profis und ein Drachenboot ist wirklich sehr schwer. Ähnliche Aktionen dieser Art sind ebenfalls verboten. Und da dies so gefährlich ist, führt das zur Disqualifikation des gesamten Teams für die gesamte Veranstaltung – natürlich ohne Erstattung der Teilnahmegebühr. Strafe muss sein.

Paddel werden vom Veranstalter gestellt. Eigene Paddel dürfen nicht benutzt werden.

Mit allen Ausrüstungsgegenständen bitte pfleglich umgehen. Das fände der Besitzer **korrekt**.

Sollte es wirklich einen Protest gegen die Wertung eines Laufes geben, so muss dieser spätestens 15 Minuten nach dem Lauf schriftlich eingereicht werden. Hierfür wird eine Protestgebühr von **30,- EUR** erhoben.

Die Jury besteht aus der Rennleitung und den Steuerleuten der betroffenen Boote. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Rennleiters, weil der **der Schlaueste ist**.

Sollte dem Protest dann statt gegeben werden, so wird die Gebühr erstattet. Bei Ablehnung geht der Betrag als **Spende** an eine soziale Einrichtung.

Jedes Team bestreitet - soweit Wetter und Sicherheit dies erlauben - bis zu 4 Rennen.

Erscheint ein Team nicht rechtzeitig zum Einstieg, so darf es in diesem Lauf einfach nicht mitfahren, die anderen sind ja dann auch schon weg.

Das Team, das durch seinen Auftritt und Engagement vor und während der Veranstaltung die beste Stimmung verbreitet, gewinnt den Stimmungspreis.

Die genaue Einteilung der Rennen wird kurz vor dem Renntag nach der Anzahl der Anmeldungen festgelegt, im Internet präsentiert und für diejenigen, die nicht im Netz geschaut haben, spätestens auf der Teamkapitänsbesprechung bekannt gegeben.

So, jetzt sollte alles **wettrenngeregelt** sein.